

Die Personalfalle

Jörg Knobloch, Campus 2010, 222 S., EURO 29,90

Jeder Manager hat sich immer wieder der Frage zu stellen *Wie kann ich den Untergang meines Unternehmens verhindern?* Genau hier setzt dieses Buch mit dem Untertitel *Schwaches Personalmanagement ruiniert Unternehmen* an.

Zentrale Stellschrauben des guten Personalmanagements sind nach Meinung des Autors die Differenzierung von Mitarbeitern (S. 24) und die Bindung der guten durch intrinsische Motivation (S. 42) und Verhinderung der Einstellung von „falschen“ Mitarbeitern anhand eines strukturierten Recruitment-Prozesses (S. 153 ff.). In der Probezeit ist dann das Hineinwachsen des Mitarbeiters anhand von Meilensteinen transparent und verhandelbar zu machen (S. 34) und im Anschluss daran sind individuelle Mitarbeiterziele auszuformulieren.

Der Autor bricht eine Lanze für ein strategisches Talent- und Personalmanagement, das die strategische Personalbindung, das Bewerber-Marketing, das Mitarbeiter-Engagement, die Kultur- und Organisationsentwicklung sowie den demographischen Wandel in den Vordergrund rückt und sich am Unternehmenserfolg orientiert (S. 144) und auch das kulturelle und technologische Umfeld als Determinante für den Erfolg des Unternehmens erkannt hat: Technologie, Talent und Toleranz ziehen neue Talente an (S. 59).

Das Buch ist in allen Teilen vollkommen nachvollziehbar und verständlich und auch sehr praxisnah geschrieben und reichert immer wieder mit zitierten Anekdoten, Beispielen und Metaphern den ansonsten eher trockenen Gegenstand an.

Der Kauf dieses mit anregenden Zeichnungen illustrierten Buches ist eine lohnende Investition für Dozierende und Studierende der Wirtschaftswissenschaften an Hochschulen und personalwirtschaftlichen Nachdiplomstudienangeboten. Ferner ist es für mittelständische Unternehmer zu empfehlen, die auf der Suche sind nach einer praxisorientierter und zugleich wissenschaftlich begründeten Darstellung des modernen Personalmanagements.